Stempel der Schule:

**Dokumentationsbogen**

Name:

geboren am:

Schulbesuchsjahr zu Beginn des NTA:

Formal festgestellter Förderbedarf: [ ]  ja [ ]  nein

Förderschwerpunkt I:       Förderschwerpunkt II:

Diagnose:       Diagnose liegt vor: [ ]  ja [ ]  nein

Der anhängende NTA ist erstmals in der Klassenkonferenz vom       beschlossen worden. Er ist damit für alle Lehrkräfte bindend. Er darf auf dem Zeugnis keine Erwähnung finden.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Der NTA wurde im Schuljahr/Klasse | beibehalten | verändert |
|  |[ ] [ ]
|  |[ ] [ ]
|  |[ ] [ ]
|  |[ ] [ ]
|  |[ ] [ ]
|  |[ ] [ ]

Unterschriften:

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Schuljahr | Schulleitung | Klassenleitung | Sonderpädagogische Lehrkraft |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |

Unterschriften

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Schuljahr | Erziehungsberechtigte | Erziehungsberechtigte | Schüler:in |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |

Wir erklären uns damit einverstanden, dass die Dokumentation zum NTA an die weiterführende Schule weitergegeben wird.

|  |
| --- |
|  |

Ort, Datum, Unterschrift Erziehungsberechtigte

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Name: |  |  |
| Schuljahr |
|  |  |  |  |  |  |  | **Nachteilsausgleiche konkret** |
| **Organisation** |
| [ ]  |[ ] [ ] [ ] [ ] [ ] [ ]  Klassenraum mit Störschallreduzierenden Materialien ausstatten |
| [ ]  |[ ] [ ] [ ] [ ] [ ] [ ]  Sitzplatz und Sitzordnung so wählen, dass die Gesichter von allen Mitschüler:innen sowie der Lehrkraft gesehen werden können.Blick auf Tafel gewährleistenAuf Lichtverhältnisse achten (kein Gegenlicht) |
| **Aufgabenstellungen:** |
| [ ]  |[ ] [ ] [ ] [ ] [ ] [ ]  Dann alternative Aufgaben wählen, wenn uneingeschränktes Gehör vorausgesetzt wird (Musikunterricht, Themen wie Werbung, etc.) |
| [ ]  |[ ] [ ] [ ] [ ] [ ] [ ]  Hörproben im Englischunterricht auch als Text zur Verfügung stellen. |
|  |  |  |  |  |  |  |  |
| Medien |
|  |  |  |  |  |  |  | Medien:* Wenn möglich statt Arbeitsblättern App’s verwenden, die ein Belohnungssystem integriert haben oder die nur eine Aufgabe mit sofortiger Rückmeldung zu Richtigkeit/Fehlern haben (z.B. ANTON)
 |
| Prüfungen (Alle oben genannten NTA‘s gelten auch in den Prüfungen) |
| [ ]  |[ ] [ ] [ ] [ ] [ ] [ ]  Ggf. Prüfungen in Einzelsituationen |
|  |  |  |  |  |  |  | **Weitere individuelle Konkretisierung** |
| [ ]  |[ ] [ ] [ ] [ ] [ ] [ ]  Ggf. Schulbegleitung in folgenden Settings: |
| [ ]  |[ ] [ ] [ ] [ ] [ ] [ ]  Schulbegleitung mit folgenden Aufgaben:  |

|  |
| --- |
| **Evaluation** |
|  |

Die hier dargestellten Nachteilsausgleiche erheben weder Anspruch auf Vollständigkeit, noch stellen sie einen inhaltlichen Rechtsanspruch dar. Schüler:innen mit einer entsprechenden Diagnose haben einen Rechtsanspruch auf einen Nachteilsausgleich. Die inhaltliche Ausgestaltung liegt jedoch bei der Schule in Absprache mit den Eltern und den Schüler:innen selbst. Sie bedarf einer dokumentierten Begründung und soll geeignet sein, den individuellen Nachteil auszugleichen.